DIN 19683-9:2025-09 (D)

Bodenbeschaffenheit - Physikalische Laboruntersuchungen - Teil 9: Bestimmung der Wasserdurchlässigkeit in wassergesättigten Stechzylinderbodenproben

Inhalt

Seite

Vorwort 4

Einleitung 5

1 Anwendungsbereich 6

2 Normative Verweisungen 6

3 Begriffe 6

4 Kurzbeschreibung 6

5 Durchführung 7
5.1 Allgemeines 7
5.2 Vorbereitung der Proben 7
5.3 Messung 8
5.3.1 Allgemeines 8
5.3.2 Stationäre Strömung 10
5.3.3 Instationäre Strömung 10
5.3.4 Berücksichtigung des Systemwiderstandes der Messapparatur 12
5.4 Genauigkeit und Einstufung der Messwerte 12

6 Prüfbericht 13

Anhang A (normativ) Prinzipskizzen zur Messung der Wasserdurchlässigkeit in wassergesättigten Stechzylinderbodenproben bei stationärem und instationärem Wasserfluss 14

Literaturhinweise 18

Bilder

Bild A.1 — Stationärer Wasserfluss — Fließrichtung vertikal abwärts 14

Bild A.2 — Stationärer Wasserfluss — Fließrichtung vertikal aufwärts 15

Bild A.3 — Instationärer Wasserfluss — Fließrichtung vertikal abwärts 16

Bild A.4 — Instationärer Wasserfluss — Fließrichtung vertikal aufwärts 17

Tabellen

Tabelle 1 — Empfohlenes maximales hydraulisches Gefälle in Abhängigkeit von der Wasserdurchlässigkeit der Bodenprobe 8

Tabelle 2 — Dynamische Viskosität von Wasser 9

Tabelle 3 — Einstufung der gesättigten Wasserleitfähigkeit 13